

## Soziale Situation im Viertel verbessern

Empfehlung Nr. 20-26 / E 00719 der Bürgerversammlung  
des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart  
am 13.07.2022

### Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08295

1 Anlage

#### **Beschluss des Bezirksausschusses des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart vom 14.12.2022**

Öffentliche Sitzung

#### **Kurzübersicht**

zur beiliegenden Beschlussvorlage

<b>Anlass</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>● Empfehlung Nr. 20-26 / E 00719 der Bürgerversammlung des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart am 13.07.2022</li></ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>● Angebote für junge Menschen in Milbertshofen-Am Hart</li><li>● Angebote für ältere Menschen in Milbertshofen-Am Hart</li></ul>
<b>Gesamtkosten/ Gesamterlöse</b>	-/-
<b>Entscheidungsvorschlag</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>● Von der Sachbehandlung - laufende Angelegenheit gem. § 22 GeschO - und der Darstellung der Angebote für junge Menschen und für ältere Menschen in Milbertshofen-Am Hart wird Kenntnis genommen.</li></ul>
<b>Gesucht werden kann im RIS auch unter:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>● Angebote im Stadtbezirk 11</li></ul>
<b>Ortsangabe</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>● Stadtbezirk 11 Milbertshofen-Am Hart</li></ul>

## **Soziale Situation im Viertel verbessern**

Empfehlung Nr. 20-26 / E 00719 der Bürgerversammlung  
des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart  
am 13.07.2022

### **Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08295**

Vorblatt zum

#### **Beschluss des Bezirksausschusses des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart vom 14.12.2022**

Öffentliche Sitzung

### **Inhaltsverzeichnis**

<b>I. Vortrag der Referentin.....</b>	<b>1</b>
1 Angebote für junge Menschen in Milbertshofen-Am Hart.....	2
2 Angebote für ältere Menschen in Milbertshofen-Am Hart.....	3
2.1 Angebote der offenen Altenhilfe und im Bereich Pflege und Wohnen im Alter im Stadtbezirk Milbertshofen-Am Hart, Harthof.....	4
2.2 Stadtweite Angebote.....	5
2.3 Hintergrundinformationen.....	6
2.3.1 Aktuelle Bevölkerungsdaten bezüglich der älteren Bevölkerung.....	6
2.3.2 Prognostische Bevölkerungsdaten bzgl. der älteren Bevölkerung.....	6
2.3.3 Pflegebedarfsermittlung.....	8
<b>II. Antrag der Referentin.....</b>	<b>9</b>
<b>III. Beschluss.....</b>	<b>9</b>

## **Soziale Situation im Viertel verbessern**

Empfehlung Nr. 20-26 / E 00719 der Bürgerversammlung  
des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart  
am 13.07.2022

### **Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08295**

1 Anlage

#### **Beschluss des Bezirksausschusses des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart vom 14.12.2022**

Öffentliche Sitzung

#### **I. Vortrag der Referentin**

In der Bürgerversammlung des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart wurde am 13.07.2022 die als Anlage beigefügte Empfehlung beschlossen. Im Antragstext wird die „allgemeine Situation junger Menschen“ als verbesserungswürdig benannt. Zudem wird ein Zusammenhang vermutet zwischen der geringeren Wahlbeteiligung in Milbertshofen und der Situation „der alten oder älteren Menschen“.

Die Wahlbeteiligung 2021 lag für ganz München bei 80,2 %. Der Bundestagswahlkreis München-Nord, zu dem Milbertshofen-Am Hart zählt, nahm an der Wahl mit 78,5 % teil. Der gesamtdeutsche Schnitt liegt bei 76,6 %.

Der Stadtbezirk Milbertshofen-Am Hart hat bei der Bundestagswahl 2021 mit einer Beteiligung von 70,5 % der Wahlberechtigten abgestimmt (Quelle: [www.wahlen-muenchen.de](http://www.wahlen-muenchen.de)).

Die Erfassung der sozialen Situation für eine ausgewählte Bevölkerungsgruppe, hier junge Menschen, ist sehr komplex und hängt von einer Vielzahl von Faktoren ab. Bei einer objektiven Annäherung können zum Beispiel statistische Parameter der Anteil Kinder, Jugendlicher, alter Menschen und Familien unter den Einwohner\*innen sein, wie auch Einkommen, Bildung, Arbeitsplatz etc.

Die Landeshauptstadt München (LHM) bietet zu dieser Frage das "Monitoring für das Sozialreferat" unter <https://www.mstatistik-muenchen.de/sozialmonitoring/atlas.html> an. Über das Internet besteht freier Zugang zu diesen statistischen Daten, um einen Eindruck vom jeweiligen Viertel im Vergleich zu anderen Vierteln zu erhalten.

Die Empfehlung betrifft einen Vorgang, der nach Art. 37 Abs. 1 der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) und § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der LHM (GeschO) zu den laufenden Angelegenheiten zu zählen ist. Da es sich um eine Empfehlung einer Bürgerversammlung handelt, muss diese nach Art. 18 Abs. 4 Satz 1 GO und § 2 Abs. 4 Satz 1 Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung vom Stadtrat bzw. Bezirksausschuss und gem. § 9 Abs. 4, 2. Spiegelstrich Bezirksausschusssatzung vom Bezirksausschuss behandelt werden. Der Beschluss des Bezirksausschusses hat jedoch gegenüber der Verwaltung nur empfehlenden Charakter.

### **1 Angebote für junge Menschen in Milbertshofen-Am Hart**

Im Folgenden sind Einrichtungen des Stadtbezirks Milbertshofen-Am Hart aufgeführt, die sich vornehmlich an die Zielgruppe der jungen Menschen richten.

Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit im Stadtbezirk 11:

- Kinder - und Jugendland, Hanselmannstr. 31 - 33, 80809 München
- Stadtteilzentrum, Schleißheimer Str. 336, 80809 München
- Kindertreff Oly, Helene-Mayer-Ring 25, 80809 München
- Kinder- und Jugendtreff Milbertshofen – Tasso33, Torquato-Tasso-Str. 33, 80807 München
- Jugendtreff Harthof, Wegenerstr. 7, 80937 München
- Kinderhaus Harthof, Wegenerstr. 9, 80937 München
- Riva Nord, Ingolstädter Str. 243, 80939 München
- SBZ am Hart, Arnauer Str. 5, 80937 München
- Offener Kindertreff Nordhaide, Hildegard-von-Bingen-Anger 6, 80937 München
- Freizeitstätte Neuland, Neuherbergstr. 90, 80937 München

Einige der genannten Einrichtung sind im Rahmen von mobiler Kinder- und Jugendarbeit mit verschiedenen Angeboten zusätzlich im Sozialraum präsent. Das Gewaltpräventionsprojekt Nightball (Fußball und Basketball am Freitagabend in Schulturnhallen) wird im Stadtbezirk an insgesamt drei Standorten sehr gut besucht.

In den Außenstellen Schleißheimer Straße und der Ingolstädter Straße sind vier Streetworker\*innen für benachteiligte junge Menschen vor Ort und im Rahmen von Straßengängen im Stadtbezirk präsent.

Wie in den anderen Stadtbezirken existieren auch im Stadtbezirk 11 mehrere Facharbeitskreise, die mit Vertreter\*innen und Akteur\*innen sozialer Einrichtungen besetzt sind. Die soziale Situation junger Menschen wird in diesen Arbeitskreisen

regelmäßig in den Blick genommen. Vor allem auf aktuelle Entwicklungen und Bedarfe bei der Zielgruppe oder im Sozialraum wird im Rahmen der Möglichkeiten reagiert, beispielsweise durch die Schaffung von bedarfsorientierten Angeboten. Zum Beispiel haben mehrere Einrichtungen in der letzten Zeit sportbezogene Angebote, das sogenannte Hood-Training, im Sozialraum umgesetzt, welches großen Anklang findet und verstetigt werden soll.

Das Stadtteilzentrum Milbertshofen startete im November mit einer\*einem sogenannten Lotsin\*Lotsen zur Vermeidung von Armut. Auch hier richtet sich das Angebot konkret an junge Menschen.

Das Sozialreferat hat zudem eine Beschlussvorlage mit dem Titel "Auswirkungen der Pandemie dämpfen" erstellt, die die Situation der jungen Menschen in München verbessern möchte.

**Fazit:**

Im Stadtbezirk Milbertshofen-Am Hart gibt es eine Vielzahl an Einrichtungen und Projekten, die sich an junge Menschen richten und offen für deren Belange sind. Der Stadtbezirk Milbertshofen-Am Hart hat sogar im Vergleich zu anderen Stadtteilen eine gute Ausstattung an sozialen Angeboten für die Zielgruppe der Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Zusätzlich wird in regelmäßigen Abständen überprüft, ob die soziale Infrastruktur für junge Menschen ausreichend ist und was zusätzlich installiert werden kann.

So wurde beispielsweise 2021 auf dem Jugendspielgelände Neuherbergstraße im Rahmen der Jugendunterstände ein Container als überdachter Aufenthaltsort für Jugendliche und junge Erwachsene realisiert.

**2 Angebote für ältere Menschen in Milbertshofen-Am Hart**

Die LHM hat sich für die kommunale Altenhilfe langfristig Ziele gesetzt beziehungsweise Aufgaben gegeben:

- Lebensqualität, Teilhabe und Selbständigkeit im Alter erhalten
- Verbleib in der eigenen Häuslichkeit unterstützen
- Im Einvernehmen mit den Ratsuchenden Hilfen vermitteln und Hilfsnetze knüpfen
- Selbstbestimmung und Selbstwertgefühl älterer Menschen fördern
- Personen aus dem privaten Umfeld bei der Betreuung/Versorgung unterstützen
- Ehrenamtliches Engagement fördern und nutzen
- Öffentlichkeit herstellen für die Belange älterer Menschen

## **2.1 Angebote der offenen Altenhilfe und im Bereich Pflege und Wohnen im Alter im Stadtbezirk Milbertshofen-Am Hart, Harthof**

Im Vergleich zu anderen Stadtbezirken steht im Stadtbezirk 11 für ältere Menschen zur Umsetzung der oben genannten Ziele und Aufgaben ein vielfältiges Angebot zur Verfügung. Aufgrund der laufenden Marktbeobachtung des Sozialreferats (Amt für Soziale Sicherung/Planung und interkulturelle Öffnung mit Amt für Soziale Sicherung/Altenhilfe und Pflege) sind dem Sozialreferat derzeit (Stand: 15.09.2022) die folgenden vom Sozialreferat teilweise geförderten Angebote im Stadtbezirk 11 bekannt:

Offene Altenhilfe (Offene Angebote, Beratung, Hilfevermittlung für ältere Menschen)

- Alten- und Service-Zentrum (ASZ) Milbertshofen  
Schleißheimer Str. 378, 80809 München  
Angebot: Beratung, Unterstützung, Begegnung, Präventive Hausbesuche
- Offene Altenhilfe und Begegnungsstätte Rose-Pichler-Weg  
Rose-Pichler-Weg 38, 80937 München  
Angebot: Offene Altenarbeit
- Seniorenbegegnungsstätte  
Schleißheimer Str. 450 - 452, 80935 München  
Angebot: Offene Altenarbeit
- AWO Seniorentreff Karl-Rudolf-Schulte-Haus  
Leopoldstr. 261, 80807 München  
Angebot: Offene Altenarbeit
- Spiel- und Begegnungszentrum am Hart  
Arnauer Str. 5, 80937 München  
Angebot: Offene Altenarbeit
- Beratungsstelle für ältere Menschen und Fachstelle für pflegende Angehörige im Caritaszentrum München-Nord  
Hildegard-von-Bingen-Anger 1 - 3, 80937 München  
Angebot: Beratung, Gruppenangebote, Hilfevermittlung
- Psychosoziale Begleitung für Seniorinnen und Senioren in der Seniorenwohnanlage Neustifter Straße  
Neustifter Str. 24 - 26, 80807 München  
Angebot: Beratung und Begleitung

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Angebote der offenen Altenhilfe an alle Bürger\*innen wenden, die ein Anliegen zur Lebenslage Alter haben oder sich in dieser Lebensphase befinden und passende (Teilhabe-/Unterstützungs-) Angebote suchen und/oder daran teilnehmen möchten. Es wird sich nicht an einem konkreten Lebensalter orientiert.

#### Pflege und Wohnen im Alter

- Seniorenwohnanlage Neustifter Straße  
Neustifter Str. 24 - 26, 80807 München  
Angebot: Seniorenwohnanlage
- Altenwohnanlage Schleißheimer Straße  
Schleißheimer Str. 450 - 452, 80935 München  
Angebot: Seniorenwohnanlage
- Karl-Rudolf-Schulte-Haus der MÜNCHENSTIFT GmbH  
Leopoldstr. 261, 80807 München  
Angebot: Seniorenwohnanlage

Darüber hinaus sind dem Sozialreferat zehn ambulante Pflegedienste mit Versorgungsvertrag nach dem elften Sozialgesetzbuch (SGB XI) bekannt, die ihren Geschäftssitz im Stadtbezirk 11 haben.

Es befinden sich im Stadtbezirk 11 derzeit drei ambulant betreute (Pflege- oder Demenz-) Wohngemeinschaften.

#### **Sozialbürgerhaus Nord**

Eine weitere wichtige Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Älter werden, insbesondere für Fragen nach wirtschaftlichen Hilfen und freiwilligen Leistungen der LHM, wie z. B. der München-Pass, ist das Sozialbürgerhaus Nord, Knorrstr. 101 - 103, 80807 München, Tel. Infothek: 233 – 9 68 10, 233 – 9 68 03 mit den Fachbereichen BSA60 plus, Leistungen nach dem zwölften Sozialgesetzbuch (SGB XII) und freiwillige Leistungen.

Gerade für den München-Pass wurde am 09.09.2022 eine Informationskampagne gestartet.

#### **2.2 Stadtweite Angebote**

Über regionale Angebote hinaus werden verschiedene überregionale Angebote vorgehalten, die allen Münchner\*innen zur Verfügung stehen. Beispielfhaft aus Sicht der Fachabteilung Altenhilfe und Pflege zu nennen sind:

- Münchner Pflegebörse  
Bayerstraße 77c Rgb., 80335 München  
Angebot: Informationen zu Pflegeplätzen in München und im Landkreis München auf der Internetseite [www.muenchnerpflegeboerse.de](http://www.muenchnerpflegeboerse.de)
- Koordinierungsstelle für Freizeit und Kultur für ältere Menschen in München (KOM), Schwannseestraße 16 – 18, 81539 München  
Angebot: Auflistung, insbesondere von kostenfreien und -günstigen Angeboten im Bereich Freizeit und Kultur auf der Internetseite [www.komuenchen.de](http://www.komuenchen.de)

## 2.3 Hintergrundinformationen

### 2.3.1 Aktuelle Bevölkerungsdaten bezüglich der älteren Bevölkerung<sup>1</sup>

In der LHM wurden im Dezember 2021 insgesamt rund 1,59 Millionen Einwohner\*innen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz (sogenannte Wohnberechtigte) festgestellt, davon waren 272.834 Personen 65 Jahre oder älter (Anteil an der sogenannten Wohnberechtigten-Bevölkerung: rund 17,1 %).

Von diesen 272.834 ab 65-jährigen Einwohner\*innen hatten 49.083 Personen keine deutsche Staatsbürgerschaft (rund 18,0 %).

90.638 Einwohner\*innen waren 80 Jahre oder älter (Bevölkerungsanteil: rund 5,7 %). Von den 90.638 ab 80-jährigen Einwohner\*innen hatten 9.002 ab 80-Jährige (d. h. rund 9,9 %) keine deutsche Staatsbürgerschaft.

Im Stadtbezirk 11 konnten im Dezember 2021 insgesamt 77.441 Einwohner\*innen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz (sog. Wohnberechtigte) festgestellt werden. Davon waren 11.767 Personen 65 Jahre oder älter (Anteil: rund 15,2 %).

Von diesen 11.767 ab 65-jährigen Einwohner\*innen im Stadtbezirk 11 hatten 3.409 Personen keine deutsche Staatsbürgerschaft (rund 29,0 %).

3.502 Einwohner\*innen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz im Stadtbezirk 11 waren 80 Jahre oder älter (Bevölkerungsanteil an der Stadtbezirksbevölkerung: 4,5 %). Von den 3.502 ab 80-jährigen Einwohner\*innen hatten 578 ab 80-Jährige (d. h. rund 16,5 %) keine deutsche Staatsbürgerschaft.

Somit lässt sich vereinfacht feststellen, dass im Stadtbezirk 11 der Anteil der ab 65-jährigen Einwohner\*innen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz an der Stadtbezirksbevölkerung im Dezember 2021 niedriger lag als der Anteil der ab 65-Jährigen an der gesamten Bevölkerung (**Stadtbezirk 11: 15,2 % - vgl. LHM: 17,1 %**).

Während in der LHM im Dezember 2021 insgesamt 18,0 % der ab 65-Jährigen keine deutsche Staatsbürgerschaft hatten, beträgt der Anteil der ab 65-jährigen Einwohner\*innen ohne deutsche Staatsbürgerschaft **im Stadtbezirk 11 an der ab 65-jährigen Stadtbezirksbevölkerung rund 29,0 %** und liegt damit deutlich höher.

### 2.3.2 Prognostische Bevölkerungsdaten bzgl. der älteren Bevölkerung

Der Bevölkerungsprognose des Referats für Stadtplanung und Bauordnung 2019 - 2040<sup>2</sup> ist zu entnehmen, dass im Jahr 2040 von einer Gesamtbevölkerung (Einwohner\*innen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz) von rund 1,85 Millionen ausgegangen wird.

<sup>1</sup> LHM, Statistisches Amt, ZIMAS, sog. Wohnberechtigte (= Einwohner\*innen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in der LHM, Stand: Dezember 2021), weitere Berechnungen, Sozialreferat, S-I-LP

<sup>2</sup> Datengrundlage: Referat für Stadtplanung und Bauordnung (2021): Demografiebericht – Teil 1. Analyse und Bevölkerungsprognose 2019 bis 2040 für die LHM, München: April 2021. Demografiebericht – Teil 2. Kleinräumige Bevölkerungsprognose 2019 bis 2040 für die Stadtbezirke, München: April 2021, weitere Berechnungen Sozialreferat, S-I-LP

Davon werden 2040 insgesamt 333.313 Personen ab 65 Jahre alt sein (Anteil an der gesamten prognostizierten Bevölkerung in der LHM: 18,1 %).

99.109 Einwohner\*innen werden prognostisch im Jahr 2040 zu den ab 80-Jährigen gehören (Anteil 5,4 %).

Die Anzahl der Einwohner\*innen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz im Stadtbezirk 11 lag 2021 bei 77.441 Personen (siehe Punkt 2.3.1)

Die oben genannte Bevölkerungsprognose prognostiziert insgesamt 86.528 Einwohner\*innen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz im Stadtbezirk 11 für das Jahr 2040.

**Die Anzahl der Einwohner\*innen (mit Haupt- oder Nebenwohnsitz) im Stadtbezirk 11 wird somit in den nächsten Jahren zunehmen.**

Von den 86.528 prognostizierten Einwohner\*innen im Stadtbezirk 11 werden im Jahr 2040 voraussichtlich 14.102 Personen 65 Jahre oder älter sein (rund 16,3 %).

Die Anzahl der ab 65-jährigen Einwohner\*innen im Stadtbezirk 11 steigt bis 2040 an (2021: 11.767, 2040: 14.102 Personen) und auch der Anteil der ab 65-Jährigen an der Stadtbezirksbevölkerung nimmt im Vergleich zum Jahr 2021 leicht zu (2021 Anteil: 15,2 %, 2040 Anteil: 16,3 %).

Allerdings **liegt der Anteil der prognostizierten ab 65-Jährigen an der prognostizierten Stadtbezirksbevölkerung im Stadtbezirk 11 (rund 16,3 %) niedriger als der Anteil der prognostizierten ab 65-Jährigen an der für 2040 prognostizierten Gesamtbevölkerung (hier: rund 18,1 %).**

Der Anteil der für das Jahr 2040 prognostizierten ab 65-Jährigen ohne deutsche Staatsbürgerschaft im Stadtbezirk 11 (5.152 Personen) an allen ab 65-Jährigen im Stadtbezirk 11 (14.102 Personen) wird voraussichtlich im Jahr 2040 bei rund 36,3 % liegen.

Somit lässt sich im Vergleich von 2021 zu 2040 hier ein **deutlicher Anstieg des Anteils der ab 65-jährigen Bevölkerung ohne deutsche Staatsbürgerschaft an allen ab 65-Jährigen im Stadtbezirk 11** konstatieren (2021: Anteil: rund 29 %, Prognose für 2040: 36,3 %, siehe 2.3.1).

Von diesen prognostizierten 86.528 Einwohner\*innen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz im Stadtbezirk 11 werden 3.986 Personen 80 Jahre oder älter sein (Anteil an der prognostizierten Stadtbezirksbevölkerung 4,6 %). So steigt die Anzahl der ab 80-Jährigen im Stadtbezirk 11 leicht an (2021: 3.502, Prognose für 2040: 3.986 Personen) und auch der Anteil der ab 80-Jährigen an der Stadtbezirksbevölkerung im Stadtbezirk 11 nimmt ganz leicht zu (2021: 4,5 %, Prognose für 2040: 4,6 %).

Allerdings **liegt der Anteil der prognostizierten ab 80-Jährigen an der prognostizierten Stadtbezirksbevölkerung im Stadtbezirk 11 (4,6 %) niedriger als der Anteil der für die gesamte LHM prognostizierten ab 80-Jährigen an der für 2040 prognostizierten Gesamtbevölkerung (hier: 5,4 %).**

### **2.3.3 Pflegebedarfsermittlung**

Das Sozialreferat erstellt im Turnus von vier bis fünf Jahren nach dem gesetzlichen Auftrag [unter anderem Gesetz zur Ausführung der Sozialgesetze (AGSG), Art. 69] eine Pflegebedarfsermittlung.

In der letzten "Bedarfsermittlung zur pflegerischen Versorgung in der Landeshauptstadt München mit Zehntem Marktbericht Pflege des Sozialreferats", Beschluss der Vollversammlung vom 16.12.2020, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01771 wurde für das Jahr 2030 ein Bedarf von 9.400 vollstationären Pflegeplätzen prognostiziert. Dabei wurde diese Anzahl um die Plätze der Bestandsbauten und um die Plätze bekannter Planungen reduziert. So ergab sich ein realer Platzbedarf für 2030 von 1.000 weiteren Plätzen. In der Pflegebedarfsermittlung wurde auch eine regionale Betrachtung nach Stadtbezirken vorgenommen.

Im Stadtbezirk 11 besteht ein sehr hoher prognostischer Bedarf an vollstationären Pflegeplätzen (für das Jahr 2030 vorausgerechnete Unterdeckung von 393 vollstationären Pflegeplätzen), dem das Sozialreferat durch die entsprechenden kommunalen Einwirkungsmöglichkeiten auf den Pflegemarkt (z. B. Flächen-sicherung für vollstationäre Pflegeeinrichtungen, Bedarfsanmeldungen für ambulant betreute Pflege- oder Demenz-Wohngemeinschaften) entgegenwirkt.

#### **Fazit:**

Es gibt eine Vielzahl an Angeboten für ältere Menschen im Stadtbezirk 11 (z. B. Seniorenwohnanlagen, Betreuungs- und Begegnungsangebote), wie im Punkt 2.1 dargestellt.

Dem Sozialreferat ist bewusst, dass im Stadtbezirk 11 derzeit sowohl eine vollstationäre Pflegeeinrichtung als auch Angebote der Tagespflege fehlen. Daher nutzt das Sozialreferat alle Einwirkungsmöglichkeiten der Kommune auf den Pflegemarkt, damit hier weitere Angebote entstehen (z. B. im Rahmen von Flächenreservierung für vollstationäre Pflegeeinrichtungen).

Ob ein Zusammenhang zwischen Wahlbeteiligung und der Situation alter und älterer Menschen des Stadtteils Milbertshofen besteht, kann vom Sozialreferat nicht abgeschätzt werden.

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Schreyer, der Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Odell, der Gleichstellungsstelle für Frauen, dem Migrationsbeirat und dem Sozialreferat/Stelle für interkulturelle Arbeit ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

## **II. Antrag der Referentin**

1. Von der Sachbehandlung - laufende Angelegenheit gem. § 22 GeschO - und der Darstellung der Angebote für junge Menschen und für ältere Menschen in Milbertshofen-Am Hart wird Kenntnis genommen.
2. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 00719 der Bürgerversammlung des 11. Stadtbezirkes vom 13.07.2022 ist damit gem. Art. 18 Abs. 4 GO behandelt.

## **III. Beschluss**

nach Antrag.

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 11 Milbertshofen-Am Hart der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Fredy Hummel-Haslauer

Dorothee Schiwy  
Berufsm. Stadträtin

**IV. Wv. Sozialreferat / S-GL-AV/B**

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
  
2. **An den Bezirksausschuss des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen-Am Hart (2-fach)**  
**An das Direktorium - Dokumentationsstelle**  
**An das Revisionsamt**  
**An die Gleichstellungsstelle für Frauen**  
**An das Sozialreferat, Stelle für interkulturelle Arbeit**  
**An das Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung**  
**An den Migrationsbeirat**  
z. K.

**V. An das Direktorium HA II/BAG-Nord (3-fach)**

- Der Beschluss des Bezirksausschusses kann vollzogen werden.
- Der Beschluss des Bezirksausschusses kann/soll nicht vollzogen werden  
(Begründung siehe Beiblatt)
- Der Beschluss des Bezirksausschusses ist rechtswidrig (siehe Beiblatt).  
Es wird gebeten, die Entscheidung des Oberbürgermeisters einzubinden.

Am

I. A.